

in. verlost 2 Sitzplatz-Tickets für den Spengler Cup-Final 2009*

*Der Final findet am 31. Dezember 2009 um 12 Uhr in Davos statt.
Der Preis wurde gesponsert von der Sportagentur IMG.

World Vision
Eine bessere Welt für Kinder



in-online.ch

Ihre Unter- stützung hilft am richtigen Ort.

Mit Ihrer Patenschaft ermöglichen Sie Ihrem Patenkind, seiner Familie und der ganzen Dorfgemeinschaft den Zugang zu sauberem Trinkwasser, Hygiene, Bildung, medizinischer Versorgung und ausgewogener Ernährung. Sie können auch aktiv am Leben Ihres Patenkindes teilnehmen. Zum Beispiel durch den Austausch von Briefen oder einen Besuch vor Ort. Einmal jährlich informiert Sie zudem unser Fortschrittsbericht direkt aus dem Projektland über die Entwicklung Ihres Patenkindes und des gesamten Projekts.

Wer ist World Vision

World Vision Schweiz wurde 1982 gegründet und ist ein christlich-humanitäres Hilfswerk. Im Mittelpunkt der Arbeit steht die Unterstützung von Kindern, Familien und ihrem Umfeld im Kampf gegen Armut und Ungerechtigkeit. World Vision leistet langfristige Entwicklungszusammenarbeit, Not- und Katastrophenhilfe sowie entwicklungspolitische Anwaltschaft. World Vision hat den Konsultativstatus bei der Weltgesundheitsorganisation (WHO) und arbeitet bei Nothilfeprogrammen mit dem Hochkommissariat für Flüchtlinge der Vereinten Nationen (UNHCR) sowie dem Welternährungsprogramm (WFP) zusammen.

**Helfen Sie mit wie Anna Maier.
Übernehmen Sie
noch heute eine
Patschaft.
Telefon 044 510 12 12
www.patewerden.ch**



Wann wurde World Vision Schweiz gegründet?

094811

1975 1982 1999 Bitte senden Sie mir Unterlagen über Patenschaften.

Frau Herr Name Vorname

Beruf E-Mail

Strasse/Nr. Telefon / - -

PLZ/Ort Geburtstag

Bitte füllen Sie den Talon in Grossbuchstaben aus und verwenden Sie einen schwarzen oder blauen Kugelschreiber.

Einsendeschluss: 15. Dezember 2009. Zur Teilnahme senden Sie diesen Talon an IN-Media AG, Postfach 10, CH-7013 Domat/Ems. Oder Sie gehen auf die Internetseite **www.in-online.ch**. Dort finden Sie neben dem Gewinnspiel viele weitere Informationen.

Teilnahmebedingungen: Mindestalter 16 Jahre. Der Wettbewerb ist an keinen Kauf gebunden. Mitarbeitende der IN-Media AG sind von der Teilnahme ausgeschlossen. Die Verlosung findet unter Ausschluss der Öffentlichkeit statt. Über den Wettbewerb wird keine Korrespondenz geführt, der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Die Gewinner/innen werden persönlich benachrichtigt. Die Gewinner/innen erklären sich durch die Teilnahme an der Verlosung bereit, namentlich auf der Website **www.in-online.ch** sowie in den IN-Foldern genannt zu werden. Barauszahlung ist ausgeschlossen. Die Daten werden vertraulich behandelt und können für Marketingzwecke verwendet werden.

Anna Maier und Nirmala

Die TV-Frau und ihr Patenkind





World Vision

Zu Besuch bei Anna Maiers Patenkind

Nirmala in Indien

Seit über zwei Jahren ist TV-Moderatorin Anna Maier Botschafterin des Schweizer Hilfswerks World Vision und Patin von Nirmala aus Indien. Anna Maier hat indische Wurzeln. Deshalb wünschte sie sich ein Patenkind aus ihrer zweiten Heimat.



«Als ich das Foto von Nirmala das erste Mal in den Händen hielt, war dies ein ganz spezieller Moment für mich», sagt Anna Maier rückblickend. «Meine Spende erhielt ein Gesicht, und mir wurde richtig bewusst, wofür mein Geld eingesetzt

wird.» Nirmala, ihre Familie und ihr ganzes Dorf profitieren von der Patenschaft. Bei einem Besuch konnte sich die prominente Zürcherin selber davon überzeugen. «In Duars haben viele Familien einen eigenen Brunnen erhalten, so auch die Familie von Nirmala.»

Geld sinnvoll eingesetzt

«Es ist schön zu sehen, was mit dem Geld aus der Schweiz gemacht wird», sagt Anna Maier. «In den fünf Tagen, die ich in diesem regionalen Entwicklungsprojekt in Indien verbrachte, konnte ich mir ein Bild von der Arbeit von World Vision machen. Aufgefallen ist mir, dass den Menschen echte Hilfe zur Selbsthilfe geboten wird.» Sie schätzt es, dass nicht willkürlich Geld verteilt wird. «Stattdessen werden die Mittel für die Verbesserung der Lebensumstände und die langfristige Sicherung der Zukunft eingesetzt». Es sind fast ausschliesslich Einheimische, die die Arbeiten ausführen und geschult werden, und den Kindern wird die Möglichkeit geboten, in die Schule zu gehen. Auch Anna Maiers Patenkind, die kleine Nirmala, besucht den Unterricht bereits. Die TV-Frau ist deshalb überzeugt vom Konzept der Patenschaften: «Das Vorgehen von World Vision in Duars hat mich wirklich überzeugt.»

